



## Wenn Abbundmaschinen fremd gehen...

Wenn Abbundmaschinen fremd gehen...<br /><br />Fürstenberg-Holz setzt Hundegger-Zentren nicht im Holzausbau, sondern in der Verpackungsindustrie ein.<br />Hawangen/Hüfingen (jm). Branchenübergreifender Technologietransfer, der sich die Holzindustrie Fürst zu Fürstenberg GmbH <br> Co. KG mit Sitz in Hüfingen im Schwarzwald und den Maschinenbau-Spezialisten Hans Hundegger Maschinenbau GmbH aus Hawangen/Allgäu zu einem Win-Win-Projekt entwickelt hat: In einem für die Verpackungsindustrie beispielgebenden Pilotprojekt setzt Fürstenberg-Holz für die Herstellung von Spezialverpackungen aus Holz auf innovative Fertigungstechnologie, die normalerweise für den Bau von Holzhäusern verwendet wird. Sowohl der Zuschnittautomat SC-2i, als auch das vollautomatische Plattenzentrum SPM-2 stammen von keinem Geringeren als dem Weltmarktführer für CNC-gesteuerte Abbundmaschinen, der Hans Hundegger Maschinenbau GmbH (Marktanteil: über 90 Prozent).<br />Um auf die Kundenwünsche blitzschnell und innovativ reagieren zu können, braucht die Verpackungsindustrie zuverlässige und robuste Maschinen, die unkompliziert und mit minimalem Zeitaufwand umgerüstet werden können. Um diesem Anspruch gerecht werden zu können, wurden die bei Fürstenberg eingesetzten Anlagen, der Hundegger-Zuschnittautomat SC-2i und das Hundegger-Plattenzentrum SPM-2, speziell für die Herausforderungen bei Fürstenberg-Holz fit gemacht und punkten dort im Alltagseinsatz mit Qualität und Genauigkeit. So wurden aus Anlagen, die für die Bauindustrie konzipiert sind, flexible Zuschnittzentren für die Verpackungsindustrie.<br />"Natürlich war das für uns Neuland und mit einem entsprechenden Lernprozess verbunden, denn was in der Baubranche richtig ist, muss in der Verpackungsindustrie noch lange nicht das Maß aller Dinge sein - diese Erkenntnis konnten wir erfolgreich umsetzen," sagt Hans Hundegger, Firmengründer und "Mastermind" seines Unternehmens, zur Zusammenarbeit mit der Traditionsfirma Fürst zu Fürstenberg Holz. Die CNC-gesteuerten Maschinen aus Hawangen sind seit vielen Jahren im Baugewerbe führend. Die universellen, flexiblen Maschinen werden in allen Holzbausparten vom Zimmereiabbund, Lohnabbund, Holzrahmenbau, Blockhausbau, Fertighausbau, Leimholzabbund bis hin zur Fertigung von Spielplatzgeräten eingesetzt. Jetzt will das Unternehmen in einen neuen Geschäftsbereich vorstoßen und sich mit dem Einstieg in die Verpackungsindustrie neue Märkte erschließen.<br />Der Schritt ist strategisch naheliegend: "In kaum einer anderen Branche wird mehr Holz verarbeitet als in der Verpackungsindustrie. Wir sehen hier ein großes Potenzial für die Zukunft", kommentiert Walter Fahrenschohn, Geschäftsführer Vertrieb, Marketing und Service bei der Hans Hundegger Maschinenbau GmbH, das Pilotprojekt.<br />Mit der Holzindustrie Fürst zu Fürstenberg GmbH <br> Co. KG in Hüfingen war der passende Partner schnell gefunden: Das Schwarzwälder Unternehmen produziert mit rund 350 Mitarbeitern am Stammsitz in Hüfingen und am Produktionsstandort der Tochtergesellschaft in Dobiegniew (Polen) standardisierte und individuelle Industrieverpackungen sowie Holzmasten, Schwellen und Lärmschutzlösungen in allen Losgrößen. <br />"Das ist ein hart umkämpfter Markt", weiß Blasius Rygol, Prokurist und Leiter Betriebe bei Fürstenberg-Holz, nur allzu gut und fügt hinzu: "Umso wichtiger ist es, durch Investitionen in neueste Technik die Prozessabläufe zu optimieren und insgesamt bestens aufgestellt zu sein". Der Einsatz der drei Hundegger-Maschinen war für Fürstenberg-Holz eine Investition in die Zukunft: Ein einziger Mitarbeiter kann jetzt gleichzeitig zwei Maschinen bedienen, so dass der Verpackungshersteller nun flexibler im Personaleinsatz ist und so die Produktivität steigern kann. Auch die Hundegger-Inklusivleistungen wie die kostenlose Hotline und effektive Schulungen der Maschinenbediener im Herstellerwerk sorgten dafür, dass der Produktions-Workflow optimiert werden konnte. Großer Vorteil in der Praxis: Mit dem SPM-2 von Hundegger können bei Fürstenberg jetzt mehrere übereinander gestapelte Platten gleichzeitig bearbeitet werden: "Das sorgt für einen erheblichen Zeitvorteil und nahezu eine Verdoppelung der Leistung in diesem Bereich", betont Walter Fahrenschohn.<br />Möglich macht dies eine clevere Positionierung der Maschinen, die kurze Arbeitswege ermöglicht und außerdem die Rüstzeiten verkürzt. Die automatische Zu- und Ausförderung mittels der in der Anlage integrierten, automatischen Hubtische macht das Handling einfacher und schneller denn je. In klaren und effektiven Arbeitsschritten verarbeiten die Hundegger-Maschinen Platten und Holzverpackungen exakt nach den Anforderungen des Kunden: Die wertvolle und empfindliche Versandstücke können so - passgenau und sicher gelagert - verpackt und im Container zu den Bestimmungsorten in Übersee verschifft werden. Kanthölzer und Platten für Holzverpackungen in praktisch allen Größen und für jede Branche können ohne aufwendige Umrüstarbeiten auf Knopfdruck hergestellt werden - mit allen Längs-Zuschnitten, Winkeln, Neigungen und Bohrungen in einem einzigen Arbeitsgang. <br />Zeit ist Geld, auch bei Fürstenberg. Daran lässt Sebastian Schönborn, Leiter Logistikplanung und -steuerung bei Fürstenberg-Holz, keinen Zweifel: "Pro Jahr verarbeiten wir in unserem Unternehmen rund 50.000 Kubikmeter Vollholz plus rund 15.000 Kubikmeter an Holzwerkstoffen. Pro Jahr liefern wir rund 750.000 Arten von Spezial-, Einweg- und Mehrweg-Holzverpackungen ausgeliefert aus. Größter Auftraggeber ist die Automobilindustrie", sagt Schönborn. Vom Sägewerk früherer Zeiten, in dem das immense Holzaufkommen der fürstlichen Wälder bewirtschaftet wurde, ist nur noch die Historie übrig geblieben. <br />Heute ist Fürstenberg-Holz Marktführer für Holzverpackungen und kann sich gegen Mitbewerber vor allem durch die außergewöhnliche Flexibilität, Innovationskraft und Schnelligkeit in der Umsetzung abgrenzen. Fürstenberg-Holz bietet hochwertige Ein- oder Mehrweg- Holzverpackungen, Paletten und Spezialverpackungen für nahezu alle Anforderungen in allen benötigten Losgrößen. <br />Weil die Anforderungen immer komplexer werden, leistet sich Fürstenberg-Holz sogar eine kleine, aber feine firmeneigene Entwicklungsabteilung, um sich just-in-time auf die wechselnden Kundenwünsche einstellen zu können: "Einfach, schnell, preiswert und gut - das sind unsere wichtigsten Parameter", bringt es Blasius Rygol auf den Punkt.<br />Hochwertige und teure High-Tech-Komponenten im Automobilbereich oder Rohkarossen und teilzerlegte Fahrzeuge werden von Fürstenberg-Holz so verpackt, dass sie den Versand auf dem See- oder Luftweg nach Übersee schadlos überstehen. Das klingt zunächst simpel - erfordert aber die Erfahrung und das Know-how eines innovativen Familienunternehmens wie Fürstenberg-Holz. Und es erfordert moderne Maschinen, die sich ohne großen Zeitverlust auf immer neue, technische Herausforderungen anpassen lassen. So entstehen hochbelastbare Racks für jeden Bedarf und jeden Transportweg.<br />Diese Flexibilität ist eine der Stärken der Hundegger-Maschinen, die bei Fürstenberg-Holz im Einsatz sind. Es ist die Zuverlässigkeit im Alltagseinsatz, die die Verantwortlichen bei Fürstenberg-Holz immer wieder überzeugt: "Die Hundegger macht alles mit", beschreibt Blasius Rygol die Vorzüge dieser "Allzweckwaffe" aus Hawanger Produktion. Die Hundegger-Maschinen - sowohl der Zuschnittautomat SC-2i wie auch das Plattenzentrum SPM-2 - sind einfach zu bedienen und kommen ohne Umstell- und Rüstzeiten aus. "Und wenn wir an den neuen Maschinen einmal nicht weiter wissen, können wir uns auf den schnellen und kompetenten Service des Hauses Hundegger verlassen", weiß Rygol aus Erfahrung.<br />So gut die Zusammenarbeit klappt, die Hans Hundegger GmbH will sich auf diesen Lorbeeren keineswegs ausruhen. Im Gegenteil: Die Erfahrungen in der Verpackungsindustrie haben gezeigt, dass noch immer großes Entwicklungspotenzial vorhanden ist und schnell umgesetzt werden kann. Mit diesem Pfund will der Weltmarktführer künftig auch in diesem neuen Marktsegment punkten: "Wir haben bereits die besten CNC-gesteuerten Holzverarbeitungsmaschinen der Welt. Dank der Erfahrungen mit Fürstenberg-Holz werden Hundegger-Maschinen bald auch in der Verpackungsindustrie nicht mehr wegzudenken sein", verspricht Hans Hundegger. <br />Autor: Alf Geiger<br /><br />Weitere Informationen:<br />Hans Hundegger Maschinenbau GmbH <br />Kemptener Straße 1<br />87749 Hawangen<br />Telefon 08332/9233-0<br />Telefax 08332/9233-11<br />E-Mail info@hundegger.de<br /> www.hundegger.de <br /><br />Jensen media GmbH<br />Hemmerlestraße 4<br />87700 Memmingen<br />Telefon 08331/99188-0<br />Telefax 08331/99188-10<br /> info@jensen-media.de <br /><br />img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\_pinnr\_="545309" width="1" height="1">

## Pressekontakt

Hans Hundegger Maschinenbau

87749 Hawangen

## **Firmenkontakt**

Hans Hundegger Maschinenbau

87749 Hawangen

Hans Hundegger Maschinenbau GmbH Kemptener Straße 187749 Hawangen Telefon 08332/9233-0 Telefax 08332/9233-11 E-Mail [info@hundegger.de](mailto:info@hundegger.de)  
[www.hundegger.de](http://www.hundegger.de)